

Beitragsordnung für den Freundeskreis Inselhaus e. V.

I. Grundlage

Grundlage für die Regelungen in dieser Beitragsordnung ist der § 4, (3)a) der Satzung in der Fassung vom 23.07.2023

II. Beschlussfassung und Bekanntgabe

Die Beitragsordnung ist auf der Webseite des Vereins <http://inselhaus.org/helfen/freundeskreis-inselhaus> nachzulesen und ist damit für alle Mitglieder verbindlich.

III. Regelungen

1. Die Mitglieder zahlen Beiträge nach Maßgabe eines Beschlusses der Mitgliederversammlung. Zur Festsetzung der Beiträge ist die einfache Mehrheit erforderlich.
2. Fasst die Mitgliederversammlung keinen neuen Beschluss, verlängert sich die Wirksamkeit um ein weiteres Jahr.
3. Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 30,00 Euro pro Jahr.
4. In einzelnen Fällen kann ein Antrag auf Änderung der Beitragshöhe und der Zahlungsmodalitäten gestellt werden. Über den Antrag entscheidet der Vorstand.
5. Alle Beiträge des Vereins sind auf das Beitragskonto des Vereins zu zahlen.
6. Die Beiträge des Vereins werden durch das SEPA-Lastschriftverfahren jährlich am letzten Werktag im Januar eingezogen. Dieses Lastschriftmandat wird durch die Mandatsreferenz (= die Mitgliedsnummer) für das Bankkonto mit IBAN (= Kontonummer) und BIC (= Bankleitzahl) des Mitgliedes und unsere Gläubigeridentifikationsnummer (DE23ZZZ00000937157) gekennzeichnet.

Das Mandat kann vom Mitglied innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, widerrufen und die Erstattung des belasteten Betrages verlangt werden. Es gelten die banküblichen Verfahrensregeln.
7. Bei Vereinseintritt im laufenden Jahr ist der Jahresbeitrag fällig. Er wird durch das SEPA-Lastschriftverfahren am letzten Werktag des Folgemonats eingezogen.
8. Der Austritt aus dem Verein ist schriftlich gegenüber dem Vorstand abzugeben und wird zum Ende des Kalenderjahres wirksam.
9. Die Mitgliedschaft endet außerdem
 1. durch Auflösung (bei juristischen Personen),
 2. durch förmliche Ausschließung, wozu es eines mit Zweidrittelmehrheit zu fassenden Beschlusses der Mitgliederversammlung bedarf und
 3. durch Tod.
10. Die Mitglieder sind verpflichtet, Anschriften- und Kontenänderungen umgehend schriftlich dem Vorstand mitzuteilen. Werden die Änderungen nicht mitgeteilt, können dem Verein daraus keine Nachteile entstehen.

Merkblatt zum Datenschutz gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung für natürliche und juristische Personen

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den in der Vereinssatzung festgelegten Tätigkeiten. Die nachfolgenden Daten-Schutz-Hinweise gelten insbesondere für Vereinsmitglieder, Spender, Interessenten, Besucher und vertretungsberechtigte Personen/Bevollmächtigte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Freundeskreis Inselhaus e.V., Beuerberger Straße 1, 82515 Wolfratshausen, vertreten durch seine Vorsitzende Christina Spohr.

Wir sind nicht verpflichtet einen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen einer Spende, des Mitgliederantrags, der internen Vereinstätigkeiten oder aus Veranstaltungsanmeldungen von unseren Mitgliedern und Interessenten erhalten. Relevante personenbezogene Daten bei der Erfassung von Stammdaten können Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten), Konto- und Zahlungsinformationen sein. Darüber hinaus können dies auch Anmeldedaten für Veranstaltungen, Berichte und Fotoaufnahmen bei Veranstaltungen sein.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene/firmenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

- a) zur Aufnahme und während der Mitgliedschaft (Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO) mit einreichen des Mitgliedsantrages. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt im Rahmen der Vereinsmitgliedschaft. Die Zwecke der Datenverarbeitung dienen zur Pflege und Verwaltung des Mitgliederverzeichnisses und können u.a. die Zusendung von Printmedien, Einladungen oder Informationsmails (z.B. Newsletter) umfassen.
- b) zur Planung und Organisation von Veranstaltungen und Vereinstreffen (Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO).
- c) im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Mitgliedschaft hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:
 - a. Veröffentlichung von Informationen und Bildern zu Veranstaltungen und Treffen, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben.
 - b. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
 - c. Gewährleistung der Vereinssicherheit zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.

- d) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO): Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Dies kann bspw. Ihre Spende und die damit verbundene Datenverarbeitung zu Erstellung des Spendennachweis sein. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Vereins erhalten diejenigen Stellen (Vorstandsmitglieder) und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der Vereinstätigkeit brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesem Zwecke Daten erhalten, wenn diese das entsprechende Geheimnis wahren.

Wir leiten Ihre Daten an die Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH, Beuerberger Str. 1, 82515 Wolfratshausen im Zuge des Mitgliedsantrages und bei Spenden weiter. Die Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH verarbeitet Ihre Daten zum Zweck, um Sie über die Arbeiten und Projekte in Form von Informationsschreiben und der Inselhauszeitung zu informieren. Die Weitergabe erfolgt in Ihrem Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), um Sie umfangreich und zeitnah informieren zu können.

Im Zuge der unter Ziffer 5 beschriebenen gemeinsamen Verantwortlichkeit zur Datenverarbeitung werden Daten gemeinsam vom Freundeskreis Inselhaus e. V. und von der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH verarbeitet. Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Vereins ist zunächst zu beachten, dass wir als Verein selbst uns zur Verschwiegenheit über alle mitgliedsbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichten, von denen wir Kenntnis erlangen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft kraft Gesetzes verpflichtet werden.

5. Gemeinsame Verantwortlichkeit der Datenverarbeitung

Der Freundeskreis Inselhaus e.V. und die Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH haben eine Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortung gemäß Art. 26 DSGVO zum Zwecke des gemeinsamen Betriebs der Webseite geschlossen.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (sogenannte Drittstaaten) findet statt, soweit - es für eine internationale Veranstaltung erforderlich ist - es gesetzlich vorgeschrieben ist oder - Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben.

Darüber hinaus übermitteln wir keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.

7. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Vereinsmitgliedschaft und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

8. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat

- das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- das Recht auf Widerspruch aus Art. 21 DSGVO
- sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BGG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der Datenschutzgrundverordnung, also vor dem 25.05.2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

9. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Vereinstätigkeit und der Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, die Mitgliedschaft mit Ihnen zu schließen oder diese auszuführen.

10. Inwiefern gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung und Durchführung der Vereinstätigkeit nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

11. Findet Profiling statt?

Nein.